OBERBANK PRIVATE BANKING DAS HAT SICH IHR VERMÖGEN VERDIENT

Werbung

# 3,30 % Oberbank Anleihe 2026 – 31.03.2031

Diese Anleihe, mit deren Kauf die Inhaberin / der Inhaber der Emittentin einen Kredit für die Geltungsdauer des Wertpapiers gewährt, weist eine Laufzeit von 5 Jahren auf. Im Gegenzug erhält die Anlegerin / der Anleger jährliche Kuponzahlungen von 3,30 % p.a. Die Schuldverschreibung wird am 31.03.2031 zum Nennbetrag von der Oberbank AG zurückbezahlt.
Diese Anleihe dient der Oberbank AG als berücksichtigungsfähige Verbindlichkeit für Zwecke regulatorischer Kapitalanforderungen. Zu diesem Zweck enthalten die Bedingungen bestimmte Einschränkungen für den Anleger. Der Anleger kann diese Anleihe nicht mit Forderungen der Emittentin (zB Krediten) aufrechnen.

## Vorteile:

- Attraktive Rendite im mittelfristigen Laufzeitenbereich
- Fix kalkulierbarer Ertrag über die gesamte Laufzeit
- Kapitalrückzahlung zu 100 % am Laufzeitende durch die Oberbank AG

## Risiken:

- **Bonitäts-/Emittentenrisiko:** Es besteht das Risiko, dass die Oberbank ihren Zins- und Rückzahlungsverpflichtungen nicht nachkommen kann. Bei einem Ausfall oder wahrscheinlichen Ausfall der Emittentin kann die Abwicklungsbehörde eine Herabschreibung des Nennwertes oder Umwandlung in Eigenkapitalinstrumente anordnen (gesetzliche Verlustbeteiligung / Bail-In). Hinsichtlich der grundsätzlichen Rangfolge im Falle eines Bail-In siehe die Verlusttragungskaskade unter www.oberbank.at/glaeubigerbeteiligung . Im Falle einer Insolvenz, das heißt einer Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit der Oberbank AG, hat die Anleihe den Rang einer bevorrechtigten nicht nachrangigen Verbindlichkeit („Preferred senior Anleihe“), das heißt, Forderungen daraus werden vor Forderungen aus nachrangigen Anleihen und nicht bevorrechtigten Verbindlichkeiten („Non-preferred senior Anleihe“) bedient. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich.
- **Kursänderungsrisiko**: Kursschwankungen (beispielsweise aufgrund von Zinsänderungen) während der Laufzeit sind möglich und können bei vorzeitigem Verkauf zu Kursverlusten führen.
- **Liquiditätsrisiko:** Ein Verkauf der Anleihe an der Börse ist erst nach Ende der Angebotsfrist möglich. Erfahrungsgemäß ist die Liquidität derartiger Anleihen an der Börse gering. Ein allfälliger Rückkauf durch die Emittentin unterliegt gesetzlichen Einschränkungen. Daher kann die Anleihe unter Umständen gar nicht oder nur mit größeren Preisabschlägen veräußert werden.
- **Kündigungsrisiko:** Die Oberbank kann die Anleihe unter Umständen aus regulatorischen Gründen kündigen.

Oberbank AG, Rechtsform: Aktiengesellschaft, Sitz, Firmenbuch Nr. FN 79063 w, Landesgericht Linz, DVR: 0019020

Oberbank

## Alles auf einen Blick

| Emittentin | Kassatag[1)] |
|---|---|
| Oberbank AG | 31.03.2026 (danach: Ausführungstag + 2 Bankarbeitstage) |
| **Zeichnungsbeginn** | **Zins-/Kupontermin** |
| 27.03.2026, Daueremission | 31.03. jährlich (erstmals 31.03.2027) |
| **Nominalzins / Kupon** | **Laufzeit** |
| 3,30 % p.a. | 5 Jahre (31.03.2026 - 30.03.2031) |
| **Emissionspreis ab 05.11.26** | **Rendite (inkl. Spesen auf Endfälligkeit) [2)]** |
| 98,65 % (zuzüglich 1,00 % Spesen) | 3,39% p.a. vor KESt<br>2,38% p.a. nach KESt |
| **Stückelung** | **Mündelsicherheit** |
| EUR 1.000 / Sammelurkunde | Nein |
| **Rückzahlung** | **Kapitalform** |
| Die Rückzahlung der Schuldverschreibung erfolgt am 31.03.2031 mit 100 % des Nominales. | bevorrechtigte nicht nachrangige Schuldverschreibung (Preferred Senior-Anleihe) |
| **Kündigung** | **Gläubigerbeteiligung / Bail-in** |
| Die Gläubiger haben kein Recht die vorzeitige Rückzahlung der Schuldverschreibung zu verlangen. Die Emittentin ist berechtigt, bei Vorliegen aufsichtsrechtlicher Gründe, die Schuldverschreibung jederzeit vor ihrem Fälligkeitstag zu kündigen und vorzeitig zurückzuzahlen. | Einstufung in der Verlusttragungskaskade: siehe Punkt (6) Sonstige unbesicherte nicht nachrangige Schuldtitel und Forderungen |
| **ISIN** | **Börseeinführung** |
| AT000B130463 | Wien, Amtlicher Handel |

1. **1) Kassatag:** An diesem Tag erfolgen Lieferung und Bezahlung der Wertpapiere.
2. **2) Rendite** (auf Endfälligkeit): Hierbei wird angenommen, dass die Rückzahlung zum Ende der Laufzeit zu 100 %, also zum Nennwert, erfolgt. Weiters wird angenommen, dass die Anleihe nicht vorzeitig veräußert wird, sondern bis zum Laufzeitende gehalten wird. Die Berechnung der Rendite nach KESt erfolgt unter Berücksichtigung der steuerlichen Auswirkungen des Tilgungsergebnisses dieses Wertpapiers auf einem Einzeldepot, ohne auf Ihre individuellen steuerlichen Verhältnisse einzugehen, sowie unter Zugrundelegung des ab 01.01.2016 geltenden KESt-Satzes von 27,50 %. Zur Erlangung weiterer Informationen über die steuerrechtlichen Folgen des Erwerbes, des Haltens, der Veräußerung oder der Rückzahlung des Wertpapiers konsultieren Sie bitte Ihren persönlichen steuerlichen Berater.

## Wertentwicklung unter verschiedenen Marktbedingungen

Während der Laufzeit kann der Kurs der Anleihe sowohl über als auch unter dem Erwerbspreis liegen. Insbesondere Marktzinsänderungen können sich auf den Kurs der Anleihe auswirken.

| Marktzinsen während der Laufzeit | Kurs der Anleihe während der Laufzeit |
|---|---|
| Steigende Marktzinsen | Kurs der Anleihe sinkt |
| Gleichbleibende Marktzinsen | Kurs der Anleihe bleibt gleich |
| Sinkende Marktzinsen | Kurs der Anleihe steigt |

Je länger die Restlaufzeit, umso stärker fällt die Preisveränderung der Anleihe aus.
Der Kurs der Anleihe hängt darüber hinaus von der Bonität beziehungsweise der Einschätzung der Bonität der Emittentin ab. Eine Verschlechterung kann tendenziell preismindernd auf die Anleihe wirken. Die einzelnen Faktoren können jeder für sich wirken, sich gegenseitig verstärken oder aufheben.



Oberbank AG, Rechtsform: Aktiengesellschaft, Sitz, Firmenbuch Nr. FN 79063 w, Landesgericht Linz, DVR: 0019020

## Information zum Zielmarkt

Diese Anleihe richtet sich an Privatkunden, professionelle Kunden und geeignete Gegenparteien, die die Anlageziele spezifische Altersvorsorge und allgemeine Vermögensbildung/ Vermögensoptimierung verfolgen und einen mittelfristigen Anlagehorizont (3 bis 5 Jahre) haben. Der potentielle Anleger verfügt über einfache Kenntnisse /Erfahrungen und könnte geringe Verluste tragen. In einer Risikoeinstufung, die eine Skala von 1 (konservativ) bis 4 (risikoorientiert) umfasst, fällt diese Anleihe in die Risikostufe 2 (konservativ). Dieses Produkt kann im Wege der Anlageberatung und im beratungsfreien Geschäft vertrieben werden.

## Wichtige Hinweise

MARKETINGMITTEILUNG: Die vorliegenden Informationen dienen lediglich der unverbindlichen Information von Kunden. Diese Marketingmitteilung stellt weder eine Anlageberatung noch eine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Sie berücksichtigt nicht die persönlichen Merkmale des Kunden und kann eine individuelle Beratung und Risikoaufklärung durch einen Berater nicht ersetzen. Die Kurse gelten per Stichtag und sind freibleibend. Alleinverbindliche Rechtsgrundlage für Oberbank Anleihen sind die veröffentlichten Endgültigen Bedingungen, Emissionsspezifische Zusammenfassung sowie der Basisprospekt über das Angebotsprogramm der Oberbank AG samt etwaiger Nachträge. Diese Dokumente können auf der Website der Oberbank AG unter https://oberbank.at/anleihen kostenlos eingesehen werden. Beachten Sie auch die Risiken, die im Punkt „Risikofaktoren“ des Prospekts beschrieben sind. Die Bewilligung des Basisprospektes durch die zuständige Behörde ist nicht als Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Wir empfehlen Ihnen, den Basisprospekt zu lesen, bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen, um die potenziellen Risiken und Chancen einer Investition einschätzen zu können. Die Oberbank AG hat ein Interesse daran, dass Kunden die von ihr emittierten Anleihen erwerben. Der Erwerb von Bankanleihen könnte im Abwicklungsfall zu einer gesetzlichen Verlustbeteiligung des Anlegers führen. Informationen zur Bankenabwicklung und Gläubigerbeteiligung („Bail-in“) finden Sie unter https://www.oberbank.at/glaeubigerbeteiligung. Für Anleihen besteht kein Schutz durch die gesetzliche Einlagensicherung. Nähere Informationen zu weiteren Unterschieden zwischen Anleihen und Bankeinlagen sind auf der Website der Oberbank AG unter https://www.oberbank.at/finanzinstrumente verfügbar.

Oberbank AG, Rechtsform: Aktiengesellschaft, Sitz, Firmenbuch Nr. FN 79063 w, Landesgericht Linz, DVR: 0019020

Stand per: 05.11.2026 / 09:53